

DEUTSCHE SCHILLERGESELLSCHAFT

Schiller-Nationalmuseum
Deutsches Literaturarchiv

HANDSCHRIFTEN-ABTEILUNG

Frau
Maria Zillich
Hirschanger 1

8130 Starnberg

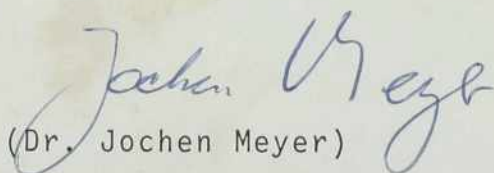
D-7142 MARBACH AM NECKAR
POSTFACH 1162
TELEFON 07144 / 6061

12. September 1988 Dr.JM/ha

Sehr verehrte gnädige Frau,

da ich erst vor kurzem aus den Ferien zurückgekommen bin und danach gleich eine kleine Ausstellung im Schiller-Nationalmuseum aufzubauen und zu eröffnen hatte, kommt mir erst jetzt Ihr Brief vom 8. August in die Hand. Nehmen Sie dafür meinen Dank. Auch im Namen von Herrn Dr. Ott, des Direktors der Marbacher Institute, darf ich sagen, daß wir uns sehr darüber freuen, daß Sie unseren Vorschlag bei der Entscheidung über die Zukunft des literarischen Nachlasses von Heinrich Zillich bedenken wollen.

Mit allen guten Wünschen und freundlichen Grüßen
Ihr ergebener


(Dr. Jochen Meyer)



BANKVERBINDUNGEN DER DEUTSCHEN SCHILLERGESELLSCHAFT: POSTSCHECKKONTO STUTTGART 90-705 (BLZ 600 100 70).
KREISSPARKASSE LUDWIGSBURG 5 655 405 (BLZ 604 500 50) | DEUTSCHE BANK AG, FILIALE MARBACH AM NECKAR 0 801 019
(BLZ 604 700 82) | LANDESGIROKASSE, FILIALE MARBACH AM NECKAR 8 090 177 (BLZ 600 501 01). | BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE
BANK AG, FILIALE LUDWIGSBURG 85 241 638 (BLZ 620 300 52)

5.0 6/87 S